

DAS THEMA: ROCK'N'RIGHTS-FESTIVAL IN WEILHEIM

Menschenrechte, und Musik mittendrin

Mitte April hat die Jugendgruppe der Schongauer „amnesty international“-Gruppe ein Benefiz-Festival im Peiting Bergwerk gefeiert. Jetzt ist Zeit für eine weitere Verbindung von Menschenrechts-Pflege und Musik: das Weilheimer Rock'n'Rights-Festival.

VON CHRISTOPH ULRICH

Veranstaltet wird es wie jedes Jahr von der AG „ai“ des Gymnasiums Weilheim und ist ein Klassiker im Popkultur-Kalender des Landkreises. Doch auch ein Klassiker bedarf bisweilen zarter Veränderungen, dachte sich die neue Veranstalterriege, die sich aus dem harten Kern der AG „ai“ zusammensetzt. Daher findet das Festival in diesem Jahr mit erweitertem Inhalt und an anderer Stelle statt. Bisher in der Kleinen Hochlandhalle, veranstalten die Schüler der Q11 das Festival für die Menschenrechte nun im Pfarrheim „Miteinander“ an der Theatergasse, wie Melissa Weyrich, Sprecherin der Gruppe, erklärt. „Die kleine Hochlandhalle war uns ein bisschen zu weit draußen, zu groß und auch ein wenig zu dunkel.“

Inhaltlich wollte man mehr Wert auf die Arbeit und die Aktivitäten von „ai“ legen. Der Kontakt zur Weilheimer Pfarreiengemeinschaft kam durch Franziska Lange zu-



Musikalisches Ehrenamt für die Menschenrechte: Boyandroid (oben li.), The Outset (oben re.), Polypana (unten li.) und Tiny Tim (Mitte, re.). Rechts unten: Franziska Lange, Melanie Vollmer und Leonie Schaumann (von links).

stande. Sie stellt als Organisatorin gemeinsam mit Melanie Vollmer aus Böbing und Leonie Schaumann aus Weilheim quasi den harten Kern des harten Kerns dar. Die Weilheimerin ist kirchlich engagiert und vermittelte den Kontakt zwischen Schule und Kirche. „Die Bands spielen ohne Gage, sie bekommen lediglich Essen und Trinken“, so die Sprecherin – so hoffen sie, einen möglichst großen Betrag an „ai“ überweisen zu können.

Nach einzelnen Aktionen während des Jahres, etwa Spendensammlungen oder Unterschriftenaktionen, ist „Rock'n'Rights“ die mit Abstand größte und spektakulärste Aktion der Gruppe. „Und die traditionsreichste“, fügt die 17-jährige Peißenbergerin an. „Das Festival gibt es schon seit neun Jahren.“ Der bisherige Hauptorganisator, Yannick Stiller, ist nur noch beratend tätig – „sein Wissen aus den vorhergehenden Veranstaltungen ist sehr viel Wert.“

Auftreten werden am Samstag, 21. Mai, vier Bands: The Outset (Pop-Rock, aus Weilheim), Tiny Tim (Alternative Funk, aus Weilheim), Boyandroid (Indie-Rock, aus München) und Polypana (Indietronic-Pop, aus Peißenberg). Beginn ist um 20 Uhr, Ende der Veranstaltung um 24 Uhr – die von den Vorjahren gewohnte Aftershow-Party entfällt. Der Eintritt beträgt 5 Euro, eingelassen werden bei Ausweispflicht Jugendliche ab 16 Jahren.

DER PLAN

MITTWOCH, 18.5.

Internet
Abi-Chat (siehe links).
Penzberg
Kochtreff. Juze, 17 h.

DONNERSTAG, 19.5.

Habach
Session. Village, 21 h.
Weilheim
Kino: „Alamanya – Willkommen in Deutschland“ (Komödie mit Migrationshintergrund, ab 6). Starlight, täglich, 20.15 h.

FREITAG, 20.5.

Fischen
Stadtfest, mit DJ Wöto in der Brichhalle, 20 h.
Habach
Konzert: The Vagrants (Powerrock, Australien) im Village, 21 h.

Huglfing

Konzert: Rainer Wöfler & Johann Fliegau (Steel-Gitarre & Mundharmonika, Akustik-Blues). Waldstraße 4, ab 21 h.

München

Party & Konzert: Kreidler (live), Justus Köhncke (live), Acid Pauli, Nu und Frank Tourette. Rote Sonne, 21.30 h.

Murnau

Bad-Taste-Party: „80ies“, mit DJs Simon Kell, Monty und Andy Montana. Dresscode: „Textile Jugendsünden der Eltern“. Westtor, 20.30 h.

Weilheim

Kochtreff: „Come in'n cook“. Jugendhaus, 15 h.

DAS NACHTLEBEN

Ü16-Party-Reihe startet

Gesundheitsamt stellt Konzept mit Live-Musik vor

Landkreis – Eine Erkenntnis der Ü14-Partys des Gesundheitsamts im Landkreis war, dass 16-Jährige ungern mit 14-Jährigen feiern (wir berichteten). Dieser Tatsache wird jetzt zum ersten Mal mit einer eigenen Ü16-Party Rechnung getragen, wie Veranstalterin Petra Regauer mitteilt. Dafür gibt es auch ein anderes Konzept. Der größte Unterschied zu den Ü14-Partys ist sicherlich, dass Bier und Wein ausgeschenkt werden. „Ab 16 Jahren dürfen Jugendliche sowas trinken, und das sollen sie auch – das gehört zum Leben dazu“, so Regauer. „Wir bieten trotzdem günstig alkoholfreie Cocktails an, die gesponsert werden und so billiger angeboten werden können als Cola, Spezi oder Schorlen.“ Ü16-Party-Stapellauf ist in Weilheim, ge-

nauer gesagt im Bistro „Schildbürger“ am kommenden Freitag, 20. Mai. Beginn ist um 20 Uhr, Ende um 24 Uhr. Der Eintritt kostet zwei Euro. Zu Beginn spielt eine Weilheimer Band: *Dumbkid*, die in den städtischen Proberäumen üben. „Das ist eine Erkenntnis aus der 95-Dezibel-Debatte im Jugendhaus“, so Regauer, „junge Bands brauchen Möglichkeiten, um aufzutreten, und deswegen sollen sie von Anfang an in das Ü16-Konzept integriert werden.“ Nach hartem Sound und E-Gitarren legt DJ Christoph Lang unter anderem Techno und Tech House auf. „Weil's die erste Party ist, gibt es auch ein Zuckerl“, so Regauer: „Zu gewinnen gibt's einen *Media Markt*-Gutschein über 50 Euro, USB-Sticks und Kinogutscheine.“

DIE CHANCE

Werke von jungen Künstlern gesucht

Landkreis – Aus dem östlichen Nachbarlandkreis kommt ein Aufruf, der sich auch an alle jugendlichen Künstler im Landkreis Weilheim-Schongau richtet. Für eine Ausstellung unter dem Titel „young art... facing the future“ sucht der Kunstverein Tölzer Land Beiträge aus der Hand kreativer Jugendlicher. Sowohl Technik oder Ausdrucksform sind freigestellt, eingereicht werden können Bilder, Druckgrafiken, Zeichnungen oder Objekte, Plastiken, Fotos, Videos, Design, Mode, Installationen – oder auch Mischtechniken. Auch Schulen, Jugendgruppen oder einzelne Klassen können teilnehmen. Mehr Information unter www.kunstverein-toelzerland.de, Anmeldung unter info@kunstverein-toelzerland.de.

DIE FRÜHLINGSAKTION

Früchtchen zum Frühstück

serviert das Jugendhaus „Come in“ am kommenden Samstag, 21. Mai. Von Smoothies über Obstsalat bis hin zum Müsli kommt alles auf den Tisch, was lecker und gesund ist. Aufgetischt wird um 10.30 Uhr, willkommen sind Jugendliche aus dem ganzen Landkreis, wie das Jugendhaus-Team mitteilt. Es nimmt unter jugendhaus-comein@weilheim.de die Anmeldungen entgegen; ein Unkostenbeitrag von 1,50 Euro wird erhoben.



DIE NETZWELT



Fragen im Live Chat.

Wie wird man eigentlich Lehrer?

Beim nächsten Abi-Chat-Termin am heutigen Mittwoch, den 18. Mai, geht es von 16 bis 17.30 Uhr ums Thema „Lehrer werden“. Etwa zehn Prozent aller Studierenden sind in einem Lehramtsstudium eingeschrieben, so eine Meldung der Agentur. Dies zeige, dass ungebrochenes Interesse an diesem Berufsstand besteht. Wer sich dafür interessiert, sollte sich heute um 16 Uhr auf <http://chat.abi.de> einloggen und sich in den Chatroom klicken.

DIE POPKULTUR

Die DVDs War früher nicht alles besser?

Nein, früher war nicht alles besser. Nicht mal das Fernsehen war besser als heute. Gut war allerdings, dass es nicht schon vor dem Frühstück begann, auch abends ein Ende fand – und nicht immer und überall, sondern höchstens einmal am Tag „Kinderstunde“ war. Das Programm dieser „Stunde“, die vielleicht auch nur eine halbe war, eignete sich dann aber wirklich für Kinder. Und sie bedeutete auch: Danach wird wieder abgeschaltet und selber gespielt... Wenn man Glück hatte, lief auf einem der drei Sender (auch, dass es nur drei und nicht 300 waren, ist rückblickend betrachtet, ein Glück) **Pippi Langstrumpf** oder **Michel aus Lönneberga**. Und weil heute 300 Sender kaum zustandebringen, was noch vor 30 Jahren drei schafften, ist es ein Glück, dass die schön auf 24 bis 28



Pippi, Jane Goodall, Nuhr.

Minuten portionierten Fernsehfolgen der beiden Astrid-Lindgren-Helden nach und nach auf DVD erscheinen. Neu bei „Universum Kids“ sind die Serienteile 3 bis 5 von Pippi (mit je vier oder fünf Folgen) und der dritte Serienteil von Michel. +++ Natürlich gibt es auch heute sehenswerte: **Wissen vor 8** Minuten Wunder des Alltags erklärt. 42 Folgen mit Fragen nach dem Energieverbrauch von Computern, nach den Dellen im Golfball oder dem Auf und Ab der Börsenkurse versammelt ganz frisch Folge 3 der DVD-Reihe „Wissen vor 8“ (Universum Film): Nach „Mensch“ und „Natur“ ist das Thema diesmal „Technik“. +++ Die Themen „Mensch“ und „Natur“ vereint die britische Verhaltensforscherin Jane Goodall wie kaum eine Zweite: Seit 50

Jahren untersucht sie das Verhalten von Schimpansen in einem Nationalpark in Tansania, kämpft weltweit für die Umwelt und wurde UN-Friedensbotschafterin. Was diese faszinierende Frau antreibt, was ihr Sorgen macht und was sie hoffen lässt, zeigt das sehenswerte Porträt **Jane's Journey**. Jetzt gibt es den Kinofilm von Lorenz Knauer aus dem Jahr 2009 auch als DVD mit deutscher Sprachfassung (Universum Film) – inklusive halbstündigem Vortrag von Goodall als Bonus. +++ Und wer einfach nur lachen will, sollte sich nicht mit dem zufrieden geben, was Sender wie RTL oder Sat1 „Comedy“ nennen. Dann lieber **Nuhr die Ruhe**, die neue DVD des Kabarettisten Dieter Nuhr (WortArt): 103 Minuten, in denen neben „Wellness und Erlebnispinkeln“ sogar Themen wie die „DDR“ und „Ethik“ vorkommen – und die zum Teil wirklich lustig sind.

Der Comic Calvin & Hobbes Sonntagsseiten

So ein Sonntag kann nicht nur für Siebenjährige gleichzeitig Hölle und Paradies auf Erden sein: Der dräuende Montag schwebt damoklesschwertartig über dem Idyll eines eigentlich freien Tages und versaut irgendwie die ganze Leichtigkeit. Das fühlt jeder Junggebliebene – keiner aber flüchtet sich so schön in seine monsterbewehrten, dinosaurierhaltigen und wahnwitzigen Phantasiewelten wie Calvin, der auch herrlich tief-sinnig über die Realität diskutieren kann. Gut, er tut dies mit einem Stofftier, was das Ganze noch liebenswerter macht. Diese dicke Auswahl farbiger Sonntagsseiten lässt den Sonntag – zum Beispiel in Verbindung mit Schokolade und einem gemütlichen Platz – zum Genuss werden. **Christoph Ulrich** Carlsen Comics / 125 S. / 14.90 €

SONNTAG, 22.5.

Habach
Konzert: Todd Wolfe (Ex-Ex-Gitarrist und Songwriter von Sheryl Crow, Rock). Village, 21 h.

REDAKTION

„die jugendseite.“ ...erscheint in Weilheimer Tagblatt, Penzberger Merkur und in den Schongauer Nachrichten. Kontakt: Münchener Straße 1 82362 Weilheim Telefon: 0881/189-41 Fax: 0881/189-18 E-Mail: jugendseite.wm-tagblatt@merkur-online.de www.merkur-online.de/jugendseite